

01.22.05.01

2025-005

Veröffentlichungsbeginn 06.10.2025

PP Duisburg ZA 14 2025-005 01.22.05.01	 <p data-bbox="760 226 1057 352">POLIZEI Nordrhein-Westfalen Duisburg</p>	Duisburg, 06.10.2025 Telefon: 0203 280 1515
---	---	--

- Zentrale Vergabestelle –

Nationales Vergabeverfahren

Öffentliche Ausschreibung

Leistungsbeschreibung
Sicherheitswerkbank

Ansprechpartner für Rückfragen zum Vergabeverfahren:

Herr Costan

Tel.: 0203/280-1515

E-Mail: ibrahim.costan@polizei.nrw.de

Diese Leistungsbeschreibung ist Gegenstand des abzuschließenden Vertrages.

Hinweis zur Gender-Formulierung: Bei allen Bezeichnungen mit einem geschlechtsspezifischen Bezug sind mit der gewählten Formulierung alle Geschlechter berücksichtigt, auch wenn aus Gründen der leich-teren Lesbarkeit nur eine Geschlechterform gewählt wurde.

01.22.05.01

2025-005

Veröffentlichungsbeginn 06.10.2025

Inhalt

1	Vorwort.....	1
2	Allgemeine Produkthanforderungen	2
3	Produkthanforderungen	2
4	Lieferung, Montage	2
	4.1 Lieferung, Montage und Aufstellung	2
	4.2 Bedingungen Anlieferung	3
5	Garantie.....	4
6	Vergütung	4
7	Zuschlagkriterium	5
8	Nebenangebote	5
9	Angebot.....	5
10	Form und Einreichung.....	5
11	Haftung und Gewährleistung	6
12	Vertragsbedingungen	6
13	Schlussbestimmungen	6
14	Schlusserklärung	7

01.22.05.01

2025-005

Veröffentlichungsbeginn 06.10.2025

Hinweis:

Vergabeverfahren werden ausschließlich elektronisch über den Vergabemarktplatz des Landes Nordrhein-Westfalen (VMP NRW www.evergabe.nrw.de) durchgeführt. Hierzu ist eine Anmeldung (gegebenenfalls nach erstmaliger Registrierung) auf dem VMP NRW erforderlich. Es wird die Registrierung auf dem Vergabemarktplatz des Landes NRW empfohlen, um automatisch über Änderungen an den Vergabeunterlagen oder über Antworten zum Verfahren informiert zu werden.

Anderenfalls besteht das Risiko für den Bieter, möglicherweise ein fehlerhaftes Angebot abzugeben. Beim Verfahren nicht angemeldete Unternehmen erhalten gegebenenfalls keine E-Mail-Benachrichtigung über Nachrichten der Vergabestelle, z.B. über eine Aktualisierung der Vergabeunterlagen.

Angebote auf Basis nicht aktueller Vergabeunterlagen können einen Ausschluss zur Folge haben. Angebote können ausschließlich elektronisch über das Bietertool des VMP NRW abgegeben werden. Angebote in anderer Form sind nicht zulässig.

Es wird empfohlen, frühzeitig zu prüfen, ob die erforderliche Technik zur ordnungsgemäßen Angebotsabgabe zur Verfügung steht. Außerdem sollte das Hochladen der elektronischen Angebotsunterlagen rechtzeitig begonnen werden.

Bei technischen Problemen oder Fragen steht Ihnen der Support der cosinex GmbH zur Verfügung (Softwareentwickler und Technologiepartner für den öffentlichen Sektor, Hersteller der Vergabeplattform) www.support.cosinex.de

Rückfragen zur Leistungsbeschreibung, den Vergabeunterlagen oder zum Verfahren sind nur schriftlich über den Kommunikationsbereich des Vergabemarktplatzes NRW (VMP) unter www.evergabe.nrw.de zugelassen. Telefonische Auskünfte werden nicht erteilt. Die Antworten sowie ggf. weitere Informationen werden schriftlich, zeitgleich und anonymisiert im Kommunikationsbereich des VMP eingestellt und werden grundsätzlich Bestandteil der Leistungsbeschreibung.

1 Vorwort

Das Polizeipräsidium Duisburg (Auftraggeber) plant die Beschaffung einer Sicherheitswerkbank.

In der Sicherheitswerkbank müssen Betäubungsmittel und unbekannte Substanzen (fest/staubförmiges Material) gefahrlos geöffnet, umverpackt und für kriminaltechnische Untersuchungen vorbereitet werden können. Die Sicherheitswerkbank muss Mitarbeitende, Asservate und Laborumgebung vor Partikeln/ Aerosolen schützen.

Die genauen Anforderungen an die Ausführung werden nachfolgend spezifiziert.

Für die erfolgreiche Umsetzung der Beschaffung sind folgende Voraussetzungen zu erfüllen:

- Logistische Voraussetzungen, wie termingerechte Lieferung und fachgerechte Montage des Produkts.
- Technische Voraussetzungen, wie die Einhaltung von Maßvorgaben, Materialbeschaffenheit und weiteren Komponenten.

Kosten, die in den Preis der Position einzurechnen sind:

- Die Lieferung frei Verwendungsstelle. Verpackung darf nicht berechnet werden.
- Das Vertragen in die entsprechende Etage.
- Die Aufstellung und die vollständige Montage. Dabei sind sämtliche Verpackungsmaterialien zu entfernen und fachgerecht zu entsorgen.
- Kosten für die Rücknahme der Verpackungen und Wiederverwendung oder ordnungsgemäße Rückführung in das Recyclingsystem werden nicht erstattet.

Voraussetzung für das Betreten der Räumlichkeiten des Auftraggebers für die Anlieferung und Montage ist eine erfolgreiche Sicherheitsüberprüfung der benannten Mitarbeiter (Anlage 2 und 3) des Bieters durch einen Abgleich in den polizeilichen Informationssystemen. Mit der Abgabe des Angebotes erklärt sich der Bieter damit einverstanden.

01.22.05.01

2025-005

Veröffentlichungsbeginn 06.10.2025

2 Allgemeine Produktanforderungen

Es ist ein Produkt anzubieten, das für den Einsatz in einem Labor in Bezug auf Langlebigkeit und Robustheit ausgelegt ist. Dazu gehört auch die einfache Austauschbarkeit von Verschleißteilen und die Sicherstellung der Versorgung mit Ersatz- und Verschleißteilen über einen Zeitraum von mindestens 10 Jahren.

3 Produktanforderungen

Folgende Merkmale müssen erfüllt sein:

- Zertifikat nach DIN 12980 und EN 12469
- B1300mm x H1586mm x T870mm (Außenmaße)
- B1200mm x H780mm x T630mm (Innenmaße)
- Arbeitsöffnung 200mm (nicht erweiterbar auf 250mm)
- Durchgehendes tiefgezogenes Arbeitsplattenmodul
- Gewicht: max. 200kg
- 930 lx
- 2 Steckdosen a.d. Rückwand
- 240 Wh
- Lautstärke: max. 59dB
- 513m³/h Abluft mit Zugunterbrecher
- Rückwand u. Arbeitsfläche aus Edelstahl 1.4404, seitliche Glasscheiben
- Variables Untergestell 750-950 mm
- UV-C Strahler m. Kreuzstrahler in beiden Seitenwänden

4 Lieferung, Montage

4.1 Lieferung, Montage und Aufstellung

Die Lieferung und Montage umfassen die Anlieferung des Produkts frei Verwendungsstelle, das Vertragen, die Aufstellung und die vollständige Montage. Dabei sind sämtliche Verpackungsmaterialien zu entfernen und fachgerecht zu entsorgen. Das Produkt

01.22.05.01

2025-005

Veröffentlichungsbeginn 06.10.2025

muss so montiert werden, dass sie ordnungsgemäß und sicher genutzt werden können.

Die Anlieferung erfolgt in die 4. Etage.

Für den Gefahrenübergang gelten §§ 446 Abs. 1, 644 Abs. 1 des Bürgerlichen Gesetzbuches.

Bei planmäßigem Ablauf des Vergabeverfahrens wird die Beauftragung spätestens bis Anfang KW44 erfolgen. Die Lieferung an die bezeichnete Lieferadresse sowie die Rechnungstellung hat bis zum 05.12.2025 zu erfolgen.

Dieser Termin ist fix und kann nicht überschritten werden. Falls dieser Termin nicht für die komplette Lieferung eingehalten werden kann, erbitten wir eine Information darüber, mit Abgabe des Angebotes.

Die Liefertermine werden in Absprache mit der Projektkoordination eng abgestimmt.

4.2 Bedingungen Anlieferung

Die Anlieferung erfolgt über den Haupeingang des Gebäudes. Für den Transport innerhalb des Gebäudes stehen zwei Aufzüge zur Verfügung. Die Aufzüge sind nur im Rahmen ihrer Belastbarkeit zu nutzen und müssen eine fachgerechte Auskleidung erhalten.

Die Aufzüge sind mit einer Verkleidung versehen.

Maße:

Personen-Aufzug:

Breite: 1440 mm ab 800mm Höhe eine tiefe von 1280mm aufgrund vom Handlauf

Höhe: 2090 mm bis Sturz

Höhe 2180mm innen:

Tiefe: 1550 mm ab 800mm Höhe eine tiefe von 1450mm aufgrund vom Handlauf

Lasten-Aufzug:

1350mm breite Eingang

2290mm Innen Hoch

01.22.05.01
2025-005
Veröffentlichungsbeginn 06.10.2025
1920mm breit Innen

Verpackungsmaterialien sind nach Lieferung und Montage zu entsorgen.

5 Garantie

Die Garantie für die gelieferten Produkte beträgt grundsätzlich 48 Monate –unabhängig von der Herstellergarantie- und erstreckt sich auf die Behebung sämtlicher Mängel, die während der Garantiezeit auftreten.

Die Garantiezeit beginnt erst nach Ablauf der Funktionsprüfung, bzw. nach Abnahme der Lieferung. Die Garantie umfasst die Lieferung und den fachgerechten Einbau von Ersatzteilen. Lohn-, Fahrt- oder sonstige Nebenkosten sind durch die Garantie abgedeckt.

Mängel oder Schäden, die durch Beschäftigte des Auftraggebers oder durch höhere Gewalt (Wassereintritt) entstehen, sind nicht in der Garantie enthalten.

6 Vergütung

Bei der Vergütung handelt es sich um einen Einheitspreis, der auf dem Preisblatt (Anlage 1) anzugeben ist.

Der Einheitspreis umfasst auch sämtliche Auslagen und Nebenkosten (z. B. Fahrgelder, Reise- und Aufenthaltskosten, Post- und Fernspreckgebühren, Druckkosten, Versandkosten, Bürokosten, Versicherungsprämien) sowie die Umsatzsteuer. Der Betrag der Umsatzsteuer ist im Angebot gesondert auszuweisen.

Der Auftraggeber ist berechtigt, Rechnungen zu kürzen, wenn die vereinbarten Leistungen nicht ordnungsgemäß erbracht wurden.

Der Auftragnehmer stellt für die Leistung ausschließlich den Preis gemäß dem beigefügten Preisblatt (Anlage 1) in Rechnung. Nebenforderungen sind in den Preisen bereits enthalten. Einen höheren Preis darf er nicht fordern.

01.22.05.01

2025-005

Veröffentlichungsbeginn 06.10.2025

Der Auftragnehmer rechnet mit dem Auftraggeber die Kosten für die Leistung mit einer Rechnung für den erteilten Einzelauftrag ab.

Die Rechnungsstellung muss nach der Leistung auf elektronischem Weg an das Funktionspostfach

Rechnungen.Duisburg@polizei.nrw.de

erfolgen.

Die Vergütung durch den Auftraggeber erfolgt nach Rechnungserhalt innerhalb von 4 Wochen.

7 Zuschlagkriterium

Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlich günstigste Angebot erteilt.

Alleiniges Zuschlagskriterium ist der Preis.

Zur Ermittlung des preisgünstigsten Angebots wird der im Preisblatt (Anlage 1) genannte Preis herangezogen.

8 Nebenangebote

Nebenangebote werden nicht zugelassen.

9 Angebot

Das vollständige Angebot besteht aus den in der Anlage „Zusammenstellung der vom Unternehmen einzureichenden Unterlagen, Erklärungen und Nachweise (Formular 325 EU)“ genannten Unterlagen. Bei der Abgabe des Angebotes ist unbedingt auf die Vollständigkeit der geforderten Nachweise und Eigenerklärungen zu achten. Eine Nachforderung von Unterlagen wird seitens der Vergabestelle ausdrücklich ausgeschlossen.

10 Form und Einreichung

Das Angebot ist elektronisch einzureichen. Kosten für die Angebotserstellung werden nicht erstattet.

01.22.05.01

2025-005

Veröffentlichungsbeginn 06.10.2025

11 Haftung und Gewährleistung

Der Auftragnehmer übernimmt gegenüber dem Auftraggeber die Haftung und Gewähr für eine ordnungsgemäße Ausführung der Leistungen nach den neuesten Erkenntnissen über Organisation, Wirtschaftlichkeit und Technik. Die gesetzlichen und vertraglichen Schadens- und Aufwendungsersatzansprüche des Auftraggebers richten sich nach den Vorschriften des BGB. Auf Ziffer 4 und 14 der Vertragsbedingungen des Landes NRW (Formular 512 EU) wird verwiesen.

12 Vertragsbedingungen

Im Falle eines Zuschlages werden, die Anforderungen der Vergabeunterlagen in Verbindung mit den Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B – Formular 512 EU), die besonderen Vertragsbedingungen des Landes Nordrhein-Westfalen zur Einhaltung des Tariftreue- und Vergabegesetzes Nordrhein-Westfalen (BVB Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen – Formular 513 EU), jeweils in der bei Veröffentlichung der Vergabeunterlagen gültigen Fassung, Vertragsbestandteil.

Änderungen oder Ergänzungen an den Vertragsunterlagen sind unzulässig und führen zum Ausschluss des Angebotes.

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Auftragnehmer sind ausgeschlossen.

13 Schlussbestimmungen

Änderungen und Ergänzungen dieses Vertrages sowie alle den Vertrag betreffenden wesentlichen Mitteilungen bedürfen der Schriftform.

Die sich aus diesem Vertrag ergebenden Rechtsstreitigkeiten werden im ordentlichen Rechtsweg entschieden. Gerichtsstand für beide Parteien ist Duisburg. Ein Streitfall berechtigt den Auftragnehmer nicht, die vertraglichen Leistungen einzuschränken oder einzustellen.

Sollten eine oder mehrere Bestimmungen des Vertrages und/oder des Nachtrages ganz oder teilweise unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, so bleibt der Vertrag

01.22.05.01

2025-005

Veröffentlichungsbeginn 06.10.2025

und der Nachtrag dennoch wirksam. An die Stelle von nicht einbezogenen oder nicht wirksamen Allgemeinen Geschäftsbedingungen tritt das Gesetzesrecht (§ 306 Abs. 2 BGB). Im Übrigen werden die Parteien anstelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung eine wirksame und durchführbare Regelung treffen, die dem gewollten rechtlichen Ergebnis und dem erstrebten wirtschaftlichen Erfolg möglichst nahekommt, soweit keine ergänzende Vertragsauslegung vorrangig oder möglich ist. Entsprechendes gilt für den Fall, dass der Vertrag und/oder der Nachtrag sich als lückenhaft erweisen.

14 Schlusserklärung

Die Regelungen der Leistungsbeschreibung habe ich zur Kenntnis genommen. Ich erkläre, dass ich die darin genannten Anforderungen erfülle und die sich aus der Leistungsbeschreibung ergebenden Verpflichtungen akzeptiere.

Im Sinne des Vergaberechts stellt das Angebot meine aus verschiedenen Dokumenten bestehende Willenserklärung dar. Durch die elektronische Übermittlung des Angebotes in Textform gelten alle Dokumente als durch mich unterzeichnet

Wichtiger Hinweis: seit 01.04.2023 können Angebote nur noch in den neuen Office Formate ausgewertet werden. Dateien sind daher in den Formaten .DOCX, .XLSX oder .PDF einzureichen.

Die sich aus der Leistungsbeschreibung ergebenden Anforderungen werden hiermit zur Kenntnis genommen und akzeptiert.

Anlage 1 Preisblatt

Anlage 2 PP DU_Aufstellung_Personal

Anlage 3 Einwilligungserklärung in die Zuverlässigkeitsüberprüfung

Anlage 4 Referenz